



Amts-Blatt der Stadt Wiesbaden

und amtliches Publikationsorgan der Gemeinden: Schierstein, Sonnenberg, Rimbach, Nauod, Frauenstein, Wambach u. v. a.
Tägliche Beilage zum Wiesbadener General-Anzeiger.

Nr. 268.

Mittwoch, den 15. November 1911

26. Jahrgang.

Amtlicher Teil.

Bekanntmachung

des Königlich-Regierungspräsidenten.
Bei der am 1. Dezember 1911 im preussischen Staat stattfindenden Viehzählung kommen folgende Bestimmungen zur Anwendung:

1. Die Viehzählung ist nach dem Stande am 1. Dezember vorzunehmen und hat sich auf Pferde, Rinder, Schafe und Schweine zu erstrecken. Außerdem ist durch sie die Zahl der Geflügel mit und ohne Vieh, sowie die der zugehörigen Haushaltungen festzustellen.

2. Durch die Zählung soll der Viehstand jeder Haushaltung eines Gehöftes oder Anwesens (Haus mit zugehörigen Nebengebäuden) ermittelt werden, mit der Maßgabe, daß am Tage der Zählung nur vorübergehend abwesendes Vieh bei der Haushaltung, zu der es gehört, mitgezählt wird, und gegen das, wo es nur vorübergehend anwesend ist, z. B. in Wirtschaften, Ausspannungen, unberücksichtigt bleibt.

3. Die Zählung ist unter der Leitung der Ortsbehörden durch freiwillige Zähler vorzunehmen.

Dem Königlich-Statistischen Landesamt in Berlin S. 68, Lindenstraße 28, ist die Vervielfältigung der Erhebung sowie die Prüfung und Zusammenstellung der Zählungsergebnisse übertragen.

Bei der Ausführung dieser für die Staats- und Gemeindeverwaltung sowie für die Förderung wissenschaftlicher und gemeinnütziger Zwecke wichtigen Erhebung wird auf die entgegenkommende Mitwirkung der selbständigen Ortsbewohner bei der Ausfertigung, Ausfüllung und Biedereinsammlung der Zählpapiere gerechnet. Ohne diese kann die Zählung in der zur Erfüllung ihres Zweckes notwendigen gründlichen Weise nicht zustande kommen. Besonders aber erwarte ich von den dem Regierungsbezirk angehörenden Staats- und Gemeindebeamten und Lehrern, daß sie bei der Ausführung der Zählgeschäfte beauftragten Behörden ihre Beteiligung und Unterstützung nicht verweigern werden.

Um der unter der Bevölkerung immer wieder auftretenden irrtümlichen Annahme, daß die Viehzählung zu irgend welchen steuerlichen Zwecken erfolgt, entgegenzuwirken, weise ich ausdrücklich darauf hin, daß die Angaben in den Zählkarten zu keinerlei Steuerzwecken benutzt werden dürfen.

Wiesbaden, den 12. Oktober 1911. 31710

Der Regierungs-Präsident.
J. S. v. Geyd.

Wird veröffentlicht.

Wiesbaden, den 14. November 1911.

Der Magistrat.

Verdingung.

Die Abnahme und Abfuhr des sich auf der **Rehrichs-Verdammungsanstalt** ergebenden **Alteisen** etc. für die Zeit vom 1. April bis 31. Dezember 1912 soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung nur an hiesige Interessenten verdingung werden.

Angebotsformulare und Verdingungsunterlagen können während der Vormittagsdienststunden bei dem unterzeichneten Amt, Friedrichstraße 19 Zimmer Nr. 19 eingesehen, auch von dort gegen Vorzahlung oder bestellgeldfreie Einleitung von 50 J und zwar bis zum Mittwoch, den 15. November, bezogen werden.

Verschlüsselt und mit der Aufschrift „**M. S. Nr. 110**“ versehenen Angebote sind spätestens bis

Donnerstag, den 16. November 1911, vormittags 12 Uhr,

hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgezeichneten und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 2 Wochen.

Wiesbaden, den 11. November 1911.

31285

Städtisches Maschinenbauamt.

Verdingung.

Die Abdeckungen für die Fensterbänke, Treppenhäuser usw. aus helgischem Granit oder deutschem Marmor in dem Neubau der Mittelschule an der Rantentelstraße hieselbst (Los 1 oder 1a) sollen im Wege der öffentlichen Ausschreibung vergeben werden.

Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsgebäude Friedrichstraße 19 Zimmer Nr. 9 eingesehen, die Angebotsunterlagen ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Vorzahlung oder bestellgeldfreie Einleitung von 75 Pfa. bezogen werden.

Verschlüsselt und mit der Aufschrift „**S. N. 75 Los 1**“ versehenen Angebote sind spätestens bis

Freitag, den 24. November 1911, vorm. 9 Uhr, hierher einzureichen.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Einhaltung der obigen Los-Reihenfolge — in Gegenwart der etwa erscheinenden Anbieter.

Nur die mit dem vorgezeichneten und ausgefüllten Verdingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist 20 Tage.

Wiesbaden, den 10. November 1911.

31200

Städtisches Hochbauamt.

Bekanntmachung.

Der Fruchtmarkt beginnt während der Wintermonate — Oktober bis einschließlich März — um 10 Uhr vormittags.

Städt. Markt-Amt.

Diese Woche!

Ziehung sicher 18. Nov.

20. Strassburger
1 Mark Lotterie

Gesamtbetrag 1. W.

40000 M.

1. Hauptgewinn

10000 M.

14 weitere Hauptgew.

13300 M.

u. 1383 Gewinne

16700 M.

zus. 1400 Gewinne

40000 M.

Los à 1 Mk.

11 Lose 10 Mk. Porto

und Liste 25 Pf.

empf. Lotterie-Unter.

J. Stürmer, Strassburg

J. E.

Langestr. 107.

In Wiesb.: C. Cassel,

Kirchg. 54, Marktstr. 10.

J. Stassen, Kirchgasse,

H. Emkes, Nachf. (F. 335)

Nassauische
Landesbank



Nassauische
Sparkasse

Wiesbaden, Rheinstraße 42.

Mündelsicher, unter Garantie des Bezirksverbandes des Regierungsbezirks Wiesbaden.

Reichsbankgirokonto. — Postscheckkonto Frankfurt a. M. Nr. 600. Tel. 883 u. 893.
27 Filialen (Landesbankstellen) und 83 Sammelstellen im Regierungsbezirk Wiesbaden

Ausgabe 3%, 4% und 4%, Schuldverschreibungen der Nassauischen Landesbank.

Annahme von Spareinlagen bis 10,000 M.

Annahme von Gelddepósitos.

Eröffnung von provisionsfreien Scheckkonten.

Annahme von Wertpapieren zur Verwahrung u. Verwaltung (offene Depôts).

An- u. Verkauf von Wertpapieren, Inkasso von Wechseln und Schecks, Einlösung fälliger Zinsscheine (für Kontoinhaber).

Darlehen gegen Hypotheken mit und ohne Amortisation.

Darlehen an Gemeinden und öffentliche Verbände.

Darlehen gegen Verpfändung von Wertpapieren (Lombard-Darlehen).

Darlehen gegen Bürgschaft (Vorschüsse).

Uebernahme von Kauf- und Gütersteigeldern.

Kredite in Laufender Rechnung.

Die Nassauische Landesbank ist amtliche Hinterlegungstelle für Mündelvermögen.

32188

Direktion der Nassauischen Landesbank.

Unwiderruflich

Ziehung am 28. u. 30. November.

Düsseldorfer Ausstellungs-
LOTTERIE

12158 Gew.

1. Wette v. Mk.

90000

15000

10000

5000

Lose à 50 Pfg.

11 Lose

Porto und Liste 30 Pfg. versandt

Radolf Stassen, Bahn-

hofstrasse 4. 32190

Lose auch zu haben bei:

Carl Cassel, Kirchgasse 54,

J. Stassen, Kirchgasse 51,

Rehr. Güss, Rheinstraße,

Emil Jacobi, Friedrichstr. 8.

Deien. Verbe in all. Gr. Sen.
gts. Rüdesheimerstr. 20. Haus.
31913

Shampooieren

mit Frisur 1 Mk.

Im Abonnement billiger.

Damenfrisier-Salon und Atelier für

künstliche Haararbeiten.

Zöpfe und Unterlagen

von 4.50 Mk. an.

Hoffmeister W. Sulzbach,

Bärenstrasse 4. 31389

Cigarren-Spezial-

geschäft **Seilmundstr. 34.**

Belonders preiswert: 1.11

Schiffarten 10 Stück 55 Pfg.

Alte Backsteine

(Ringsfenstersteine)

von 1000 St. 6 Mk. hat abzu-

geben a. Abbruch alte Infanterie-

Maierne. 31798

Adolf Tröster,

Elisavetterstr. 17. Tel. 3672

Hotel-Restaurant-Eröffnung!

Bekannten, Freunden und Gönnern hierdurch die erg. Mit-

teilung, dass ich die Leitung des

Hotels „Schwarzer Adler“

Büdingenstr. 4, hinter dem neuen Adlerbad,

am Mittwoch den 15. d. M. übernehme.

Schön eingerichtete Zimmer von 2 Mk. an inkl. Frühstück,

elektr. Licht, Zentralheizung, Bäder u. Lift.

Meine Küche, welche durch meine langjährige Tätigkeit in

Wiesbaden in den besten Kreisen als vorzüglich bekannt ist, gibt

meinen Gästen die Gewähr, dass nur Gutes geboten wird.

Frühstück zu kleinen Preisen.

Dinner 1 Mk. u. 1.30 Mk., im

Abonn. billiger, von 12-24 Uhr.

Souper wird nach Wunsch

zusammengestellt.

Menagen ausser dem Hause.

Annahme von Gesellschaftessen

zu zivilen Preisen.

Reine Weine. — la. hülles Export-

Bier. Münchener Löwenbräu.

L. V.: H. Böttgenbach, Küchenmeister,

Telephon 3491.

32272

P. Rehm, Zahn-Praxis,

Wiesbaden,

Friedrichstrasse 50.

Sprechst. 9-6 Uhr. Tel. 3118.

Atelier f. künstlerische Zähne.

Zahnoperationen sowie Plomben.

und Brückenersatz sowie Zahnregulierungen.

Anfertigung gutsch. Zahnersatzes selbst bei zahnl.losem

Kiefer ohne Federn

Bitte den Schaukasten an meinem Hause zu beachten.

Die darin befindlich. Zahnersatzstücke wurden sämtlich in meinem Laboratorium angefertigt und mit der goldenen Medaille prämiert.

Blendend weisse Wäsche

erzielt man mit

Dr. Thompson's

SEIFENPULVER

—

1 1/2 & Paket 15 Pfg.

DE THOMPSON'S

SCHUTZMARKE

SEIFENPULVER

SEIFENPULVER

SEIFENPULVER

SEIFENPULVER

SEIFENPULVER

SEIFENPULVER

SEIFENPULVER